

Weiterbildung Konfliktmanagement, Emotionsregulation und Kommunikation

Für Mitarbeiter und Führungskräfte, die in bestimmten Situationen die Kontrolle verlieren. Staatlich geprüft und zugelassen, komplett online, neben dem Job.

Zulassung

Staatlich geprüft und zugelassen durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU), Nr. 7607726

Dauer und Aufwand

6 Monate, etwa 2 bis 3 Stunden pro Woche, frei einteilbar und neben der Arbeit möglich

Format

Komplett online, in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Start in der Regel wenige Tage nach dem Beratungsgespräch

Abschluss

Zertifikat nach erfolgreicher Teilnahme

Rechnung

Auf Wunsch auf das Unternehmen ausgestellt

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerfrei als staatlich zugelassene Weiterbildung

LERNZIELE

- Eigene Auslöser und Muster früh erkennen
- In angespannten Situationen ruhig und handlungsfähig bleiben
- Einen persönlichen Notfallplan für kritische Momente anwenden
- Konflikte sachlich und klar ansprechen, statt zu eskalieren
- Bedürfnisse und Grenzen wertschätzend kommunizieren
- Die Ursachen der eigenen Wut verstehen und dauerhaft verändern

METHODEN

Verfahren mit wissenschaftlich belegter Wirkung: kognitive Verhaltenstherapie, rational-emotive Verhaltenstherapie und dialektisch-behaviorale Therapie. Keine Psychotherapie, sondern ein strukturiertes Trainingsprogramm.

ANBIETER

Fachzentrum für Wut & Aggression, Faude & Hoster GmbH, Mannheim. Seit 2018 ausschließlich auf Wut und Aggression spezialisiert, über 4.000 Klienten. Team aus Psychologen, Ärzten, Therapeuten, Pädagogen und Trainern.

Vier Bausteine, die ineinandergreifen

Mediathek

Lernvideos, die Schritt für Schritt aufeinander aufbauen: wie Wut entsteht, welche Muster dahinterstecken, welche Techniken im Ernstfall helfen. Der Zugang bleibt dauerhaft erhalten.

Wuttagebuch

Macht Auslöser, Ursachen und Fortschritte sichtbar. So wird klar, wo die Arbeit ansetzen muss, und die Entwicklung lässt sich verfolgen.

Sprechstunden

16 Live-Sprechstunden pro Woche an allen sieben Tagen, auch abends. Teilnahme ohne Anmeldung, wann es in den Kalender passt. Laut unseren Klienten der wichtigste Baustein.

Persönliche Betreuung

Eine eigene Chat-Gruppe nur mit unserem Fachteam, keine anderen Teilnehmer. Fragen werden zeitnah beantwortet, auch zwischen den Sprechstunden.

VERTRAULICHKEIT

Was besprochen wird, bleibt bei uns

Inhalte aus Sprechstunden und Chat bleiben zwischen Ihrem Mitarbeiter und unserem Fachteam, auch Ihnen gegenüber. Unser Team ist zur Verschwiegenheit verpflichtet, ein Datenschutzbeauftragter überwacht die Abläufe, die Server stehen in Europa. Auf Wunsch nimmt Ihr Mitarbeiter mit Pseudonym und ausgeschalteter Kamera teil.

FREIWILLIGKEIT

Ein Angebot, keine Auflage

Die Weiterbildung wirkt nur, wenn Ihr Mitarbeiter selbst etwas verändern will. Deshalb können Sie die Teilnahme anbieten und unterstützen, aber nicht anordnen. In persönlichen Vorgesprächen prüfen wir, ob wir die richtige Hilfe sind. Wenn nicht, sagen wir das offen und nennen eine passende Anlaufstelle.

FÜR WEN DIE WEITERBILDUNG NICHT GEEIGNET IST

Wenn eine psychische Erkrankung im Vordergrund steht, empfehlen wir approbierte Psychotherapeuten oder Psychiater. Bei akuter Gefahr für andere ist die Weiterbildung nicht der richtige Rahmen.

WAS TEILNEHMER BERICHTEN

„In einem Gespräch mit meinem Vorgesetzten habe ich sehr positive Resonanz bekommen. Seitdem geriet ich auch nicht mehr so oft in Konfrontationen mit Kollegen.“

Patrick G., Teilnehmer

Wie spreche ich meinen Mitarbeiter an?

Dieses Gespräch ist für beide Seiten unangenehm. Mit etwas Vorbereitung wird es zu einem Angebot, das Ihr Mitarbeiter annehmen kann, statt zu einem Vorwurf, gegen den er sich wehrt.

1 Gut vorbereiten

Notieren Sie zwei, drei konkrete Situationen: wann, was ist passiert, wie hat es auf andere gewirkt. Wählen Sie einen ruhigen Moment unter vier Augen, nicht direkt nach einem Vorfall.

2 Mit Wertschätzung beginnen

Sagen Sie ehrlich, was Sie an der Arbeit Ihres Mitarbeiters schätzen. Das zeigt: Es geht nicht um seine Person, sondern um ein bestimmtes Verhalten.

„Ich schätze Ihre fachliche Arbeit sehr, und genau deshalb möchte ich etwas ansprechen.“

3 Verhalten beschreiben, nicht bewerten

Bleiben Sie bei dem, was man beobachten konnte. Etiketten wie „cholerisch“ oder „aggressiv“ führen fast immer zu Abwehr.

„Im Meeting am Dienstag sind Sie laut geworden. Das hat das Team sehr beschäftigt.“

4 Normalisieren

Machen Sie deutlich, dass das viele erfolgreiche Menschen kennen. Wut ist keine Krankheit, sondern erlerntes Verhalten, und das lässt sich ändern.

5 Ein Angebot machen

Stellen Sie die Weiterbildung als Unterstützung vor, die Sie gern ermöglichen. Betonen Sie die Vertraulichkeit: Sie erfahren keine Inhalte.

„Wir würden Sie gern dabei unterstützen. Es gibt eine Weiterbildung, die genau dafür gemacht ist, und was dort besprochen wird, bleibt vertraulich.“

6 Zeit lassen

Erwarten Sie keine Entscheidung im Gespräch. Geben Sie dieses Infopaket oder den Link fachzentrum-wut.de/arbeitgeber mit und vereinbaren Sie, in ein paar Tagen noch einmal zu sprechen.

Besser vermeiden

- Diagnosen oder Etiketten
- Beschwerden von Kollegen mit Namen zitieren
- Die Teilnahme anordnen oder als Bedingung stellen
- Das Gespräch vor anderen führen

Wenn er abwehrt

Das ist normal und kein schlechtes Zeichen. Diskutieren Sie nicht, sondern lassen Sie die Tür offen. Viele melden sich erst nach einigen Tagen, wenn sie in Ruhe nachgedacht haben.

In drei Schritten zum Start

1

Kontaktformular

Ihr Mitarbeiter trägt sich selbst in unser Kontaktformular ein, oder Sie tun es als Personalverantwortliche. Wir melden uns zeitnah zurück.

2

Persönliche Vorgespräche

Wir sprechen mit Ihrem Mitarbeiter und schauen, wo die Ursachen seiner Wut liegen und ob wir die richtige Hilfe sind.

3

Angebot und Start

Auf Wunsch erhalten Sie ein Angebot für Ihr Unternehmen. Passt alles, startet Ihr Mitarbeiter in der Regel wenige Tage nach dem Beratungsgespräch.

Haben Sie Fragen? Tragen Sie sich gern in unser Kontaktformular ein, wir melden uns zeitnah bei Ihnen.

FACHZENTRUM-WUT.DE/KONTAKT